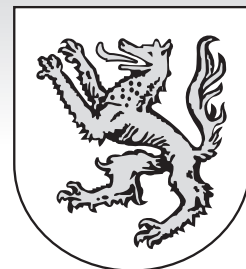


# Der Vorwaldbote

## Bekanntmachungs- und Mitteilungsblatt des Marktes WINDORF

...einfach schön, dort zu leben!



Herausgeber: Markt Windorf · Marktplatz 23 · 94575 Windorf · Tel. 08541/96260 · Fax 9626-96 · E-mail: info@markt-windorf.de  
Verantwortlich für die gemeindlichen Bekanntmachungen: 1. Bürgermeister Christian Bernkopf oder Vertreter im Amt

**Redaktionsschluss jeweils Donnerstag, 9<sup>00</sup> Uhr**

Jahrgang 48

Mittwoch, 3. Juni 2026

Nr. 23

### BEKANNTMACHUNG

#### Ferienprogramm des Marktes Windorf

Der Markt Windorf plant auch in diesem Jahr, in den Sommerferien wieder ein abwechslungsreiches Ferienprogramm für Kinder und Jugendliche anzubieten.

Dafür benötigen wir die Unterstützung unserer Vereine, Verbände, des Jugendbeauftragten sowie aller engagierten ehrenamtlichen Helferinnen und Helfer aus der Marktgemeinde Windorf.

Wir bitten daher alle Vereine und ehrenamtlich Tätigen, auch 2026 wieder eine Veranstaltung oder Aktivität – beispielsweise Schnupperkurse oder ähnliche Angebote – für unsere Kinder und Jugendlichen durchzuführen.

**Bitte meldet Eure Ideen und Vorschläge für das Windorfer Ferienprogramm  
möglichst bis spätestens  
01.07.2026**

**beim Markt Windorf, Frau Johanna Nothhaft,  
unter der Telefonnummer 08541 9626-01 oder  
per E-Mail an [johanna.nothhaft@markt-windorf.de](mailto:johanna.nothhaft@markt-windorf.de).**

Wir freuen uns darauf, den Windorfer Kindern und Jugendlichen mit Eurer Unterstützung auch in diesem Jahr wieder ein abwechslungsreiches und unterhaltsames Ferienprogramm anbieten zu können.

Bereits an dieser Stelle gilt mein herzlicher Dank allen Vereinen und ehrenamtlich tätigen Personen, die sich in den vergangenen Jahren mit großem Engagement für unsere Kinder und Jugendlichen eingesetzt haben.

Das Ferienprogramm wird im Vorwaldboten sowie auf der Homepage des Marktes Windorf veröffentlicht.

**Christian Bernkopf**  
Erster Bürgermeister



## Bürgermeister-Sprechstunde

am

**Freitag, den 12. Juni 2026**

Nächste Termine: **19.06.2026 + 03.07.2026**

Bitte beachten Sie, dass die Gespräche aus organisatorischen Gründen nur  
**nach telefonischer Terminvereinbarung bzw. Voranmeldung**

unter **Telefon 08541 96260** oder  
per **E-Mail info@markt-windorf.de**  
stattfinden können.

Außerdem möchten wir darauf hinweisen, dass die Freitag-Nachmittagssprechstunde ein zusätzliches Angebot ist. Selbstverständlich können Sie auch unter der Woche einen Termin beim Ersten Bürgermeister vereinbaren.

Markt Windorf

**Christian Bernkopf**  
Erster Bürgermeister

### Bau der Wasserversorgung Ratzenleiten - Wimm – Kiesling

Mit der Durchführung der o. a. Maßnahme wurde die Fa. Mader Bau GmbH, Hauptstraße 50, 94253 Bischofsmais beauftragt.

Mit den Arbeiten soll ca. **Anfang Juni 2026** begonnen werden.

Während der Dauer der Maßnahme wird die Gemeindestraße zwischen Gaishofen und Ratzenleiten voll gesperrt. Der Anliegerverkehr sowie die Durchfahrt für Fahrzeuge über 7,5 t bleibt frei.

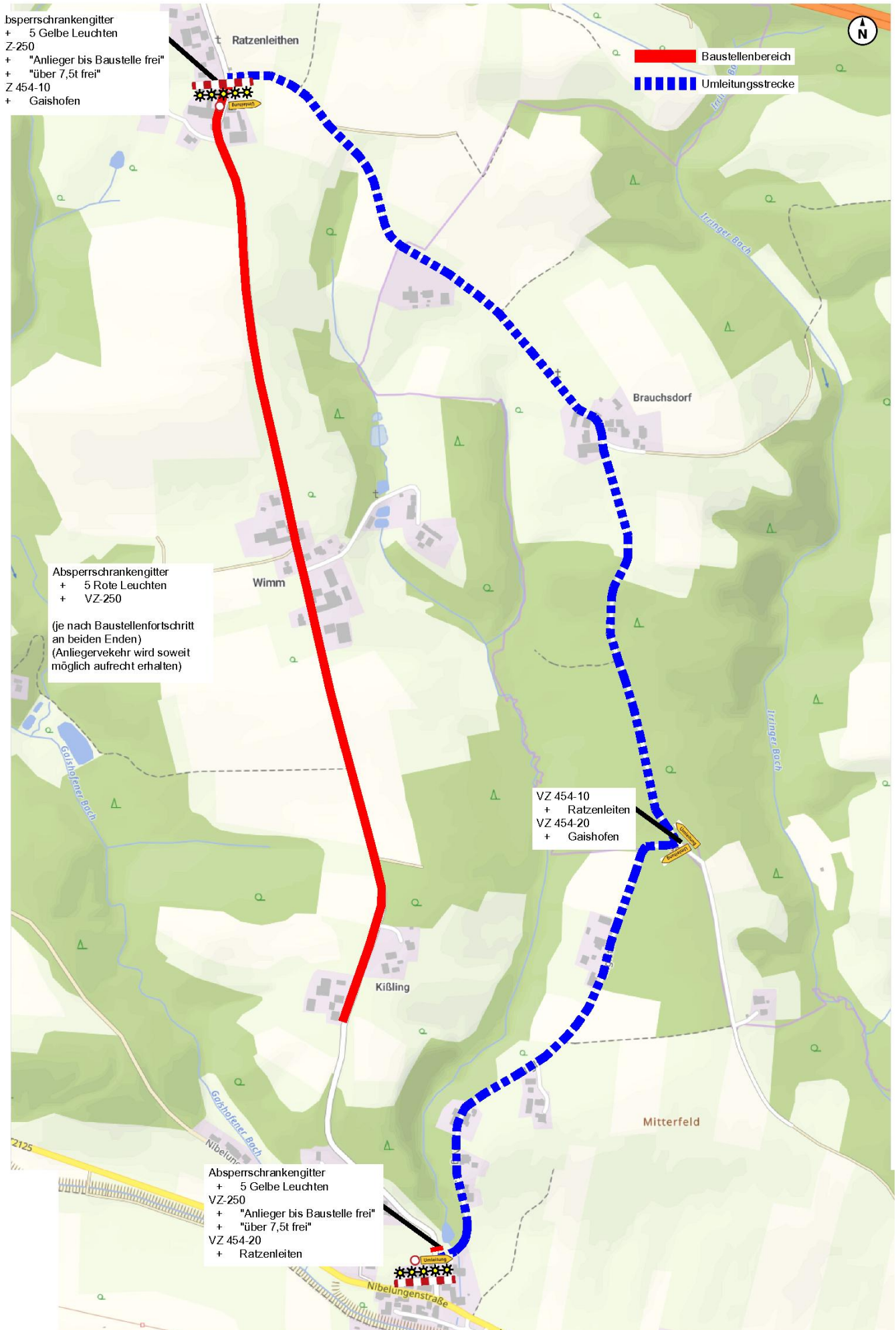
Die ausgeschilderte Umleitungsstrecke (gestrichelte Linie) verläuft gemäß nachfolgendem Verkehrszeichenplan über Ratzenleiten > Brauchsdorf > über Niglstraße nach Gaishofen.

Den Verkehrszeichenplan sowie die ausgeschilderte Umleitungsstrecke finden Sie auch auf der Homepage des Marktes Windorf ([www.markt-windorf.de](http://www.markt-windorf.de))

Alle Beteiligten sind bemüht, die Verkehrsbeschränkungen so gering wie möglich zu halten. Trotzdem werden sich Behinderungen nicht ausschließen lassen.

Wir bitten alle betroffenen Verkehrsteilnehmer und Anwohner um Verständnis.

Markt Windorf  
-Bauamt-





## Gemeindeverwaltung geschlossen!

Das Rathaus, der gemeindliche Bauhof und die Touristinfo des Marktes Windorf sind am

**Freitag, den 5. Juni 2026**

ganztägig nicht besetzt.

Am Montag, 8. Juni 2026 sind wir ab 08:00 Uhr wieder gerne für Sie da.

Markt Windorf

## Der Markt Windorf informiert in eigener Sache

### Standesamt – Vorsprachen nur nach Terminvereinbarung

Wir bitten um Beachtung, dass Vorsprachen im Standesamt ausschließlich nach vorheriger Terminvereinbarung möglich sind.

Telefon Nr. 08541 9626-02 (Hochleitner Denise)  
oder

Telefon Nr. 08541 9626-06 (Eder Simone)

Vielen Dank für Ihr Verständnis.

**MARKT WINDORF**

## Notdienst der Apotheken im Landkreis Passau

Der Apotheken-Notdienstfinder per Telefon

**22 8 33\***

von jedem Handy ohne Vorwahl

- Handy: 22 8 33\*
  - Festnetz: 0800 00 22 8 33\*\*
  - SMS: „apo“ an 22 8 33\*
- (\*max. 69 ct/Min/SMS / \*\*kostenlos)

Unter [www.lak-bayern.notdienst-portal.de](http://www.lak-bayern.notdienst-portal.de) können Sie die aktuellen Dienstpläne der Apotheken im Landkreis Passau abrufen.



## HITZENOTFÄLLE ERKENNEN UND HANDELN

- ! Hitze kann tödlich sein.
- ! Nehmt die Alarmzeichen ernst.

### Ab wann ist Hitze gefährlich?

- Wenn die Temperatur am Tag auf / über 30 °C steigt und nachts nicht unter 20 °C fällt.
- Wenn die Hitzewelle über mehrere Tage anhält.

Folgende Symptome sind **Alarmzeichen** für Hitzeerkrankungen:

- starke Kopfschmerzen**
- trockene, heiße Haut**
- plötzliche Verwirrtheit**
- wiederholtes heftiges Erbrechen**
- Körpertemperatur über 40°C**
- Bewusstlosigkeit**



## WIE KANN MAN BEI NOTFÄLLEN HELFEN?

### Ihr könnt viel tun:

1. Ist die Person ansprechbar, dann biete ich ihr **Wasser zum Trinken** an.
2. Bei Verdacht auf einen hitzebedingten Notfall **rufe ich den Notruf**.
3. Ich bringe die Person an einen möglichst **kühlen, schattigen Ort**.
4. **Ich kühle den Körper**, z. B. lege ich feuchte Tücher auf Stirn, Arme, Beine, Nacken und Achseln.



**Notruf 112**



## VOR DER NÄCHSTEN HITZEWELLE

- Ich bin vorbereitet – ihr auch?
- Ich achte auf Hitzewarnungen auf meinem Smartphone, im Radio, in der Tageszeitung und im Internet.



### Für weitere Informationen zu Hitze und Verhaltenstipps:

<https://www.klima-mensch-gesundheit.de/hitzeschutz>

Die Deutsche Allianz Klimawandel und Gesundheit (KLUG)e. V. ist ein Netzwerk aus Akteur:innen des Gesundheitsbereiches, das sich der Klimakrise als größter Bedrohung für unsere Gesundheit annimmt.



[www.klimawandel-gesundheit.de](http://www.klimawandel-gesundheit.de)

# MIT HITZE KEINE WITZE

## WIE SCHÜTZEN WIR UNS UND ANDERE?





**HITZE IST LEBENSGEFÄHRLICH**

**Wer ist besonders betroffen?**

Hitze betrifft alle Menschen, aber manche Bevölkerungsgruppen sind besonders gefährdet: Sie können sich schlechter an Hitze anpassen oder sich vor ihr schützen. Andere wiederum sind Hitze jobbedingt stärker ausgesetzt.



**Pflegebedürftige und chronisch kranke Menschen**



**Menschen mit Beeinträchtigungen**



**Ältere, alleinlebende Menschen**



**Schwangere, Säuglinge und Kleinkinder**



**Im Freien Arbeitende und Sport Treibende**



**Obdachlose Menschen**



**Indem ich Hitze meide:**

- Ich bleibe möglichst im Schatten.
- Ich gehe möglichst erst raus, wenn es kühler ist – in den Morgen- oder Abendstunden.
- Ich lasse niemandem im Auto zurück.
- Ich reduziere körperliche Anstrengungen.



**Indem ich meinen Körper schütze:**

- Ich trage leichte, helle Kleidung.
- Ich dusche kühl.
- Ich lege mir feuchte Tücher auf Nacken, Gelenke oder Achseln.
- Ich lege regelmäßige Pausen ein, vor allem, wenn ich draußen arbeite.



**Wie ich mich vor UV-Strahlen schütze:**

- Ich creme mich ein – LSF 30+ ist cool.
- Ich trage Hüte – am besten mit breiter Krempe.
- Ich trage lange, luftige Kleidung.
- Ich trage eine Sonnenbrille mit hohem UV Schutz.



**WIE ICH MICH VOR GROSSER HITZE SCHÜTZE**

**Indem ich mich auf Hitzewellen vorbereite:**

- Ich messe die Temperatur in meiner Wohnung und halte mich in den kühleren Räumen auf.
- Ich passe meine Arbeitszeit an.
- Ich besorge meine Kühlpads.



**Ich trinke viel und esse leicht:**

- Wasser und Tees sind super, Alkohol, Kaffee und Softdrinks lasse ich weg.
- Ich esse frisches, wasserhaltiges Obst und Gemüse.
- Weniger ist mehr: kleine Portionen, dafür häufiger.



**Wir kümmern uns um einander!**

Schau', wer Hilfe braucht. Hast Du ältere, allein-stehende Nachbar:innen oder Bekannte? Sie sind bei Hitzewellen besonders gefährdet.



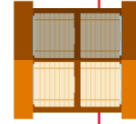
**Was tue ich mit Arzneimitteln bei großer Hitze?**

- Hitze kann die Wirkung von Arzneimitteln verändern.
- Ich bespreche mögliche Anpassungen in meinen Medikamentenplan mit meiner Ärztin.
- Ich lese die Aufbewahrungshinweise im Beipackzettel.



**Indem ich die Hitze aussperre:**

- Ich lüfte morgens und abends mit Durchzug.
- Ich schließe Fensterläden, Rollos oder Markisen und ziehe die Vorhänge zu.
- Backen oder Bügeln ist was für kühlere Tage.





## „Kleinen Wasserkreislauf wieder aktivieren“ – Der regionale Wasserhaushalt im Fokus Tobias Windmaißer informiert zu Zusammenhängen auch mit Bodennutzung und Klima



*Fürstenstein, 21. Mai 2026*

Vielschichtige Einblicke und aktuellste Erkenntnisse präsentierte Tobias Windmaißer 25 interessierten Zuhörerinnen und Zuhörern beim ILE-Infoabend zum Thema „Regionaler Wasserhaushalt, Bodennutzung und Klima“ im Gasthaus Kerber in Fürstenstein. ILE-Geschäftsführerin Gabriele Bergmann begrüßte zu Beginn die Gäste und den Referenten: er ist Biologe, Mitarbeiter des BUND Naturschutzes, der Nationalparkverwaltung Bayerischer Wald sowie Nebenerwerbslandwirt. Also jemand, der weiß, wovon er spricht!

Eigentlich liege sein Schwerpunkt in der Botanik, so Windmaißers einführende Worte, aber der erste Berührungspunkt mit dem Thema Gewässer waren die Flusskrebskartierungen, die er über ein Jahrzehnt vornehmen durfte. Verschiedene Stationen

führten den gebürtigen Landshuter schließlich vor rund sechs Jahren zum Bund Naturschutz und zuletzt zudem in den Nationalpark Bayerischer Wald.

Flut und Dürre seien die prägenden Ereignisse, die er seitdem in der Region erlebt habe. Auch in der Landwirtschaft werde es immer schwieriger, sich auf die Witterungsverläufe einzustellen. Seine Empfehlung ist die Rückbesinnung auf den „kleinen Wasserkreislauf“, d.h. also die Sicht auf die Zusammenhänge zwischen Verdunstung und Niederschlag in der Region.

„Dieser kleine Wasserkreislauf macht mehr als die Hälfte des Niederschlags aus“, so Windmaißer.

Die Grundlage für das Wachstum unserer Wälder bildet der sogenannte „Zwischenabfluss“, da an den Hängen des Bayerischen



Waldes selten Grundwasser im klassischen Sinne vorhanden ist. Dieses Wasser fließt aufgrund verschiedener Faktoren (Versiegelungen, Bodenverdichtung, Forstwege und -straßen) zunehmend rascher in die Täler ab und trägt dadurch zu Überschwemmungen weiter unten bei. Wenn das Wasser des Zwischenabflusses einmal gebündelt ist, wird es schwer, dass es wieder versickert oder langsam verrieselt. Wenn dieses aber zu schnell oberflächlich abfließt, gelangt dies nicht in den Zwischenabfluss bzw. das Grundwasser und es bleibt zu wenig für die Bäume. Bäume die ihrerseits unter Dürrestress leiden, verdunsten weniger Wasser und können so nicht mehr in ausreichendem Maße für Verdunstungskühlung sorgen. Somit sind auch land- und forstwirtschaftliche Wege bzw. deren Wegseitengräben ein wesentlicher Teil der Dürremisere.

#### Ein Teufelskreis

Daher spricht man auch vom „landnutzungsgetriebenen Klimawandel“ versus dem „globalen Klimawandel“. Diese Einsicht ist wichtig, um zu erkennen, dass man in der Region durchaus selbst etwas gegen den Klimawandel tun kann und sogar unbedingt tun muss! Denn wie eine Aufzeichnung der Wetterstation in Waldhäuser (Landkreis Freyung) zeigt, hat die Temperaturerhöhung dort in den letzten 50 Jahren um 2° zugenommen. Dies bedeutet sogar eine höhere Erderwärmung in der Region als im globalen Durchschnitt! So sind dort auch in etwa 300 Sonnenstunden mehr pro Jahr gemessen worden und ebenso seien „die Schneehöhe und

die Liegedauer des Schnees massiv gesunken“, wie Windmaißer weiter ausführt. „Der trockene, kalte Wind in diesem Frühjahr ließ den Boden austrocknen bevor die Bäume überhaupt ausgetrieben haben“, lautet das bittere Resümee seiner Beobachtungen. Diese Erkenntnisse träfen auch auf die Ackerböden und damit die Landwirtschaft zu.

Die globale Temperaturerhöhung und Starkregenereignisse haben natürlich auch Folgen für die Böden. Bodenlebewesen wie Regenwürmer oder auch Pilze, die für die Bodenstrukturierung große Bedeutung haben, benötigen Wasser und lockere Böden. Wenn sie fehlen, beispielsweise wegen Verdichtung oder Wassermangel, nehmen Wasseraufnahmefähigkeit und Bodenstabilität ab, was damit wiederum das Ausgangsproblem verstärkt. Zwischenfrüchte müssten angebaut werden, um den Humusaufbau zu unterstützen. Aber auch die Entwicklung einer Zwischenfrucht benötigt Wasser und ist empfindlich gegenüber der vielfach beobachteten Hitzesituation zur Aussaatzeit.

„Wenn sich die Zwischenfrucht aus diesen Gründen nicht entwickeln kann, kommt ihre positive Wirkung gegen die aufgezeigten Probleme nicht ausreichend zum Tragen“, so der Fachmann. Es handele sich um einen „Teufelskreis“. Es gibt mehrere Faktoren, die sich hier gegenseitig beeinflussen. Auch der Einsatz schwerer landwirtschaftlicher Maschinen gehört dazu. Landwirtschaft ist daher einerseits „Mitverursacher“ und „Leidtragender“ zugleich, stellte Windmaißer fest.



## Was kann man tun?

Der Fachmann plädiert für mehr Wasserrückhalt in der Landschaft und damit eine Aktivierung des kleinen Wasserkreislaufes, um das lokale Klima zu stärken.

Bewährt hätten sich hier Maßnahmen wie die „Offenlegung von Verrohrungen“ zurück an die Oberfläche, so dass wieder mehr kleinere Gewässer wie Tümpel oder Bachläufe vorhanden sind. Diese führen einerseits dazu, dass sich mehr Biodiversität einstellt, aber auch dass mehr Verdunstung stattfindet, die an anderer Stelle der Region wieder in Form von Tau oder Regen zugutekommt. Auch stabile Fließgewässer- und Auelandschaften – mit mehr Platz und ohne Eintiefungstendenzen seien hier ganz entscheidend!

An geeigneten Standorten könnten Auwälder entwickelt oder bestehende durch die Pflanzung von beispielsweise Erlen (statt Fichten) verbessert werden. Die Wurzeln der Erle geben der Gewässersohle und den Ufern mehr Stabilität und tragen zur Selbstreinigung der Gewässer bei, so Windmaißers Ausführungen. Besonders kritisch sei aber die intensive Nutzung von Moorböden. Dabei zeigte Windmaißer anerkannte, aktuelle Forschungsergebnisse auf. Prognostiziert würde, dass in den nächsten 30 Jahren rund 40 Prozent der genutzten Moorbodenflächen für eine intensive, insbesondere ackerbauliche Nutzung verloren gehen werden. Intelligente Lösungen, die eine Nutzung auch bei hohen Wasserständen ermöglichen, müssten daher weiter forciert und optimiert werden. Denn bei niedrigen Wasserständen werden alljährlich

nicht nur immense CO<sub>2</sub>-Mengen freigesetzt, sondern es geht unserer Landschaft auch wertvolles Wasser verloren! Schließlich müsse man bedenken, dass mit einem Hektar geackertem Moorboden im Schnitt alljährlich über 40 Tonnen CO<sub>2</sub> - Ausstoß und ein Verlust von 100 m<sup>3</sup> Torf verbunden ist!

„Bewährt hat sich auch in der Region bereits die Bewirtschaftung von feuchten Weideflächen mit Wasserbüffeln, deren Bedeutung für den Naturschutz belegt ist“, ein weiterer Ratschlag des Experten. Die beweideten Flächen würden sich hinsichtlich Flora und Fauna positiv verändern, beispielsweise durch das Entstehen von Laichtümpeln durch das „Suhlen“ der Tiere.

Abschließend sein Appell an die kommunale Ebene, da ja die elf ILE-Gemeinden den Info-Abend veranstalteten: Das Projekt boden:ständig der Ämter für Ländliche Entwicklung, das in vielen Kommunen nach Starkregenereignissen bereits in Anspruch genommen werde, auf Anwendung für die eigene Gemeinde hin zu prüfen. Zudem eine angepasste „Grabenpflege“ zu betreiben. Die Rede ist von der Räumung von Straßengräben, die oftmals zu schematisch ausgeführt werde und sich künftig mehr am tatsächlichen Mindestbedarf und auch ökologischen Anforderungen orientieren sollte. Denn in bestimmten Phasen des Jahres bleibe zwar der effektive Abfluss des Wassers wichtig, doch in anderen Phasen sollte das Restwasser eher so langsam als möglich abfließen könne.

Ebenfalls erwähnte er die Möglichkeit zur Flächenentsiegelung und den neuen Trend zu Schwammstädten oder Schwammwäldern.



**Gottesdienstordnung der Pfarrei Otterskirchen vom 07.06. - 14.06.2026**

**Sonntag 07.06. 10. Sonntag im Jahreskreis - mit Fronleichnamsprozession**

**09.00 Uhr**

**Heiliges Amt von**

SKV Ebersberg für Fahnenmutter Marianne Ratzinger  
 Edelweißschützen Neuhofen für Josef Endl  
 Josef und Christine Stadler, Kreiling für Josef Endl  
 Hans Sterner für lieben Sohn Johann

**L:** Kapfhammer U.

**K:** Kirchenchor

**Herzliche Einladung an Kinder und Vereine**

**Dienstag 09.06. Nachmittagsgottesdienst**

**13.30 Uhr**

**Heilige Messe von**

Hildegard Gotzl für Mama und Papa Margarethe und Michael Gotzl  
 Hildegard Gotzl für Helga Blumenstingl, Helga Sigl, Josef Heindl und Ella Gotzl  
 Fam. Fischl, Holzinger für Josef und Hans Stoiber  
 Maria Wagner, Deichselberg für Herta Fischl  
 Urban Dick für Herta Fischl  
 Fam. Johann Schadenfroh für Josef Hauzenberger  
 Waldverein Sektion Ebersberg für Michael Wagner

**Anschließend lädt der Pfarrgemeinderat zum gemütlichen Beisammensein  
 mit Kaffee und Kuchen in den Pfarrhof ein.  
 Eine besondere Einladung ergeht an die Seniorinnen und Senioren der Pfarrei.**

**Sonntag 14.06. 11. Sonntag im Jahreskreis**

**09.30 Uhr**

**Pfarrgottesdienst für alle Lebenden und Verstorbenen der Pfarrei**

**Heiliges Amt von**

Renate Kiendlbacher mit Familie für geliebten Ehemann, Vater und Opa zum Sterbetag und für  
 Vater zum Geburtstag  
 Josef Hausladen für Ehefrau zum 10. Sterbetag  
 Fam. Erwin Kriegl für Eltern und verstorbene Angehörige  
 Franz und Elfriede Ragaller für Michael Gotzl  
 Jasmin Moser, Kading für Eleonora Gotzl  
 Fam. Michael Stoiber für Taufpaten Hans Stoiber

**L:** Wagner Florian

**In diesem Gottesdienst werden die ausgeschiedenen Ministranten verabschiedet und eine  
 neue Ministrantin wird aufgenommen.**

**Fahrzeugsegnung am Sonntag, 14. Juni**

**Einladung an alle, die ihr Fahrzeug und damit ihr Unterwegs-Sein unter Gottes Segen  
 stellen möchten.**

**Nach dem Gottesdienst werden Autos, Traktoren, Fahrräder, Motorräder,  
 Kinderfahrzeuge usw. am Sinzinger-Parkplatz gesegnet.**

**Gottesdienstordnung der Pfarrei Rathsmannsdorf vom 07.06. – 14.06.2026**

**Sonntag, 7.6. 10. Sonntag im Jahreskreis**

**9:30 Uhr**

**Heiliges Amt von**

Fam. Wohlmann-Göttler für Schwager und Onkel Alfred Keim  
 Fam. Alois Schuster für Alfred Keim  
 Fam. Helga Sigl für liebe Mutter, Schwiegermutter, Oma und Uroma Annemie Dagn  
 Fam. Renate Gabriel für liebe Mutter, Schwiegermutter und Oma Annemie Dagn



**Mittwoch, 10.6. Abendgottesdienst**

**19:00 Uhr Heilige Messe von**  
Stiftsmesse für Elisabeth Eder, Naßkamping  
Fam. Theresia Krügl für Sr. Katharina Haslinger  
Fam. Anton Hartl für Maria Klement  
Fam. Robert Maier, Socking für Josef Heindl

**Sonntag, 14.6. 11. Sonntag im Jahreskreis**

**8:15 Uhr Heiliges Amt von**  
Franziska Kühberger für Papa und für Schwägerin Irene zum Sterbetag  
Fam. Johanna und Franz Wagner, Gerading für liebe Verstorbene Hildegard Hartl  
Sigrid und Horst Feichtinger für Hildegard Hartl

11:00 Uhr Taufe Paulina Klement

**Ewiges Licht stiftet: ungenannt**

---

**Gottesdienstordnung der Pfarrei Windorf vom 06.06. – 13.06.2026**

**Samstag, 6.6. Vorabendgottesdienst zum 10. Sonntag im Jahreskreis**

**19:00 Uhr Pfarrgottesdienst für alle Lebenden und Verstorbenen der Pfarrei**  
**Heiliges Amt von**  
Werner Voggenreiter für Ehefrau Anni Voggenreiter  
Sonja Voggenreiter-Winklbauer mit Heinz, David und Susanne für Mutter, Schwiegermutter und Oma Anni Voggenreiter  
Elfriede Urner und Fam. Martin Urner für Robert Donaubauer  
Fritz und Laura Urner für Robert Donaubauer  
Stilla Greiler mit Fam. für Mutter, Oma und Uroma zum Sterbetag  
Günther Lorenz mit Karina und Manuel für Vater und Opa zum 40. Sterbetag

**Dienstag, 9.6.**

**8:00 Uhr Morgenlob in der Pfarrkirche, anschließend Frühstück im Pfarrhof.**  
**Alle Pfarrangehörigen sind dazu sehr herzlich eingeladen.**

**Donnerstag, 11.6. Abendgottesdienst - Hl. Barnabas**

**19:00 Uhr Heilige Messe von**  
Christine Riesinger für Emmi Boga  
Uwe Schindler mit Sandra für Hans Gottinger  
Hans Markus für Hans Gottinger

**Samstag, 13.6. Vorabendgottesdienst zum 11. Sonntag im Jahreskreis**

**18:00 Uhr Heiliges Amt von**  
Josef Fürst für Heinrich Aulinger  
Fam. Birgit Vogl und Michael Käser für Heinrich Aulinger  
Werner Voggenreiter für Josef Riesinger  
Maria Kuchler für Josef Riesinger

*In diesem Gottesdienst werden die ausgeschiedenen Pfarrgemeinderatsmitglieder verabschiedet und die neugewählten Mitglieder vorgestellt.*



## Spendenübergabe für das Kinderhospiz Anna (Eichendorf): 700 Euro

**Windorf, 22.05.2026** – Am 22.05.2025 fand um 17:00 Uhr im Pfarrhof eine besondere Spendenübergabe zugunsten des Kinderhospiz Anna statt. Mit großer Freude nahm Frau Santl, eine Verantwortliche des Hospizes, die gesammelte Spende entgegen und bedankte sich herzlich bei den Ministranten für das Engagement und die Unterstützung.



**Windorfer  
Minis**

Für die Übergabe hatten die Kinder ein liebevoll gestaltetes Plakat gebastelt. Alle Ministrantinnen und Ministranten unterschrieben das Plakat persönlich und setzten damit ein Zeichen der Verbundenheit und Solidarität mit den Kindern und Familien des Hospizes.

Frau Santl erklärte, dass das Plakat einen Ehrenplatz im Flur des Kinderhospizes erhalten werde und somit täglich an die gelungene Aktion erinnert. Die gesammelten Spendengelder werden für die „Herzenswünsche“ der Kinder verwendet. Damit können besondere Wünsche erfüllt und den Kindern sowie ihren Familien wertvolle und unvergessliche Momente geschenkt werden.



## Ein großes Vergelt's Gott,

an alle die unsere Maiandacht am Kreuz der Jugend besucht haben.

Eine Andacht am Kreuz zur Ehre der Gottesmutter Maria und das Erwachen der Natur ist an diesem Platz zu 100% gegeben.

Der Frühling erwacht, der Mai erblüht im Zeichen der Freude und zum Lobpreis Gottes & Gottesmutter Maria.

Vor 2 Jahren wurde dieser Ort wieder in der 72 Stundenaktion erneuert und ein Blickfang am Ortseingang von Otterskirchen.

Ein besonderer Dank gilt Herrn Pfarrer Jojappa Tulimelli, der GS Otterskirchen für die musikalische Gestaltung unter der Leitung von Fr. Schuster.



Bei Familie Kapfhammer Stampfung für die Hackschnitzellieferung zur Verschönerung des Platzes sowie bei Familie Stadler Kreiling für ihre unermüdliche Unterstützung. Und bei allen die durch Kuchen und Brot-spenden diesen Abend abgerundet haben.

Nur gemeinsam können wir was schaffen:

**Eure Ministranten aus  
Otterskirchen**



Herzliche Einladung zum  
**Gartenfest**  
der Vorwaldschützen Otterskirchen



Am Sonntag, 07.06.2026 ab 11.00 Uhr

Wie jedes Jahr verwöhnen wir Euch wieder mit unseren leckeren  
Grillspezialitäten, hausgemachten Kuchen und Torten.  
Für die musikalische Unterhaltung ist bestens gesorgt!

Verbringt einen schönen Tag mit uns, wir freuen uns auf Euch!

**Einladung**

zum

**Sonnwendfeuer**

der Kath. Landjugend Windorf  
am **Samstag, den 06. Juni 2026**

**ab 19:00 Uhr** auf der Donauinsel.

Die Firmlinge und Erstkommunionkinder der letzten Jahre sind wieder herzlich  
eingeladen bei der Entzündung des Feuers mitzuwirken.  
Treffpunkt ist um 21:15 Uhr auf der Donauinsel oder um 21:30 Uhr vor dem Pfarrhof.

Wir freuen uns auf Ihr Kommen!





## Jagdgenossenschaft Otterskirchen

Einladung zum Sommerfest der Jagdgenossenschaft Otterskirchen  
am **14. Juni 2026 bei Rupperts Bonvivant** Vorderergalgenberg

**Beginn 11.30 Uhr**

Eingeladen sind alle Jagdgenossen, Jagdpächter und Jäger mit Familien

Bewirtung mit Wildspezialitäten vom Grill und vom Smoker

Sowie Kaffee und Kuchen

### Jagdпachtzahlung

Die Versammlung der Jagdgenossenschaft am 10.04.2026 hat einstimmig beschlossen,  
dass die Auszahlung des Jagdpachtschillings neu geregelt wird.

Der Auszahlungsbeleg ist beim Jagdvorstand  
Walter Dankesreiter Baderstr. 12  
94575 Windorf – Otterskirchen

abzuholen, auszufüllen und abzugeben.

Die Auszahlung erfolgt vom 01.04.2026 bis 30.09.2026

**Die Vorstandschaft**

Kath. Frauenbund Windorf

Wir laden herzlich ein zu unserem



# Familienfest

am Sonntag, den **14. Juni 2026**  
ab 14 Uhr

hinter dem **Pfarrheim** in Windorf



### Es erwarten Euch...

- eine große Tombola mit tollen Preisen,
  1. Preis: Toniebox 2
  2. Preis: Tretroller / Scooter
  3. Preis: JBL Box
- verschiedene Spielstände,
- eine Hüpfburg,
- und ein Flohmarkt.

Für das leibliche Wohl mit familienfreundlichen Preisen ist bestens gesorgt.

**Wir freuen uns auf Euren Besuch.**



**155**  
*Jahre*



**Freiwillige Feuerwehr  
Rathsmannsdorf**



**Auf A Wort**

BEST OF AUSTRÖPOP

 **Donnerstag,  
18.06.2026**  
Einlass ab 17:30

 Bürgermeister-Schuh-Straße 35,  
94575 Windorf

 Vorverkauf: 27,50 €  
Abendkasse: 30,00 €

**Sichert euch  
jetzt Karten!**

**Vorverkaufsstellen**

- Getränkemarkt  
Renholzberger  
Ostmarkstraße 7  
94575 Windorf  
☎ 08546 1011
- Waschoase Högerl  
Unterer Linienweg 2  
94474 Vilshofen  
☎ 08541 967993
- T-Premium-Shop  
Breit e.K.  
Unterer Markt 20  
94535 Eging am See  
☎ 0171 5803333

✉ [Gruendungsfest@ff-rathsmannsdorf.de](mailto:Gruendungsfest@ff-rathsmannsdorf.de)

Anschließend **PARTY MIT DJ BOXER**

1871



**Freiwillige Feuerwehr  
Rathsmannsdorf**

**Vorankündigung:**

Wir beteiligen uns am **Donnerstag, den 04.06.2026**  
an der Fronleichnamsprozession.

Treffpunkt ist um **08:45 Uhr** am Schlossplatz in Uniform.

**Um zahlreiche Teilnahme wird gebeten.**

**Die Vorstandschaft**



CHRISTLICH-SOZIALE UNION



## EINLADUNG

Sehr geehrte Damen und Herren,

ich darf Sie im Namen des CSU-Ortsverbandes Otterskirchen herzlich einladen zur **Verabschiedung unseres langjährigen 2. Bürgermeister und Marktrat Klaus Opitz**, sowie des langjährigen **Marktrats und CSU-Fraktionsvorsitzenden Josef Fisch** von der aktiven Markratspolitik!

Diese findet statt am

**Dienstag, 09. Juni 2026, 19:00 Uhr**  
**in Otterskirchen, Gasthaus Zum Hofwirt - Seidl**

(Hofmark 11, 94575 Windorf)

Bei der Veranstaltung ist unser **Bayerischer Justizminister Georg Eisenreich**, sowie **MdL a.D. Walter Taubeneder** anwesend und werden mit einer **Kabarettistischen Einlage den Abend begleiten**.

**Zu einer Bayerischen Brotzeit mit Freibier und stimmungsvoller Musik sind alle herzlich eingeladen.**

Auf Ihr Kommen freut sich die gesamte Vorstandschaft der CSU-Otterskirchen!

Mit freundlichen Grüßen

**Max Fenzl**  
 CSU-Ortsvorsitzender  
 2. Bürgermeister Markt Windorf

**Michael Fuchs**  
 BWK-Geschäftsführer

NÄHER AM MENSCHEN

## PRIVAT- UND GESCHÄFTSNACHRICHTEN



Ambulanter Pflegedienst

**La Vita**   
 aus Liebe zum Leben.

&

Ambulant betreute Wohngemeinschaft

**Kirchberger**  
**Heimat**

### WEITERE INFORMATIONEN ÜBER:

La Vita Pflegedienst / Inhaber: Andreas Boxleitner

Kafferdinge Straße 3 – 94113 Tiefenbach

Tel.: 08546-911 824 / [info@pflegedienst-lavita.de](mailto:info@pflegedienst-lavita.de)



Das Felle Original aus Moos

## ANGEBOT 29/30.05.2026 KW 24



Wolfenstetter Helles  
20 x 0,5 L

15,99 Euro

Mönchshof Radler alkoholfrei  
20 x 0,5 L

13,99 Euro

Erdinger Weizen alkoholfrei  
24 x 0,33 L

14,99 Euro

Paulaner Spezi  
12 x 1,0 L

10,99 Euro

Wein Soave DOC 0,75 L

1,77 Euro

Jägermeister 0,7 L

11,99 Euro

Bacardi Rum 0,7 L

9,88 Euro

Käfer Sprizz 0,75 L

2,99 Euro

Paradiso Blumenerde 35 L

3,49 Euro

### Öffnungszeiten:

Freitags von 07:30 Uhr bis 12:00 Uhr und von 15:00 Uhr bis 17:00 Uhr

Samstags von 07:30 Uhr bis 12:00 Uhr

Lieferservice nach Vereinbarung jederzeit möglich.

Backwaren, Tabakwaren und Zeitschriften.

Getränkemarkt Renholzberger  
Ostmarkstr. 7  
94575 Windorf  
Tel.: 08546 1011 oder 0174403040  
email: edekaner65@gmail.com



Wohlfühlatmosphäre - rollstuhlgerechter Fahrdienst

geschultes Fachpersonal - Beratung und Entlastung von Angehörigen

abwechslungsreiche Aktivierungs- & Betreuungsprogramme

## Tagespflege für Senioren



Bezirksverband  
Niederbayern/Oberpfalz e.V.

TAGESPFLEGE

Seniorenzentrum Alfons Gerstl

Öffnungszeiten:  
Montag - Freitag  
08:00 - 16:00 Uhr

Kontakt:  
Telefon 08541 9659-18  
E-Mail heike.guenther@awo-ndb-opf.de  
www.awo-vilshofen.de

Anschrift:  
Vilsfeldstraße 6  
94474 Vilshofen



**CITYWATT**  
EMPOWER YOUR DRIVE



**PRAML**  
ENERGIE- UND GEBÄUDETECHNIK



TAG DER  
**ENERGIE**  
UNABHÄNGIGKEIT

**SA, 13. JUNI**  
9-16 UHR | RUDERTING

MIT FAMILIEN-PROGRAMM  
UND BIERGARTEN

GROSSE FACH-  
**AUSSTELLUNG**

AUTOS | TRUCK | BUS  
**E-FAHRZEUGE**

SPANNENDE ENERGIE-  
**VORTRÄGE**

ALLE INFOS >>>  
[www.praml.de](http://www.praml.de)

PRAML GmbH | Passauer Straße 36 | 94161 Ruderting

**PHYSIOCARE**  
WINDORF

Praxis für Physiotherapie

**Tel.: 08541 – 969 41 77**

Frauenberg 1 94575 Windorf  
[www.physiocare-windorf.de](http://www.physiocare-windorf.de)



**AMBROS**

Sehen . Hören .

Ihr Partner in Tiefenbach für

- ✓ **Augenoptik/Optometrie**
- ✓ **Hörakustik**

Ambros – Optik und Akustik  
Weideneckerstr. 3  
94113 Tiefenbach

Tel.: 08509/936130  
Mail: [info@optik-ambros.de](mailto:info@optik-ambros.de)  
Web: [www.optik-ambros.de](http://www.optik-ambros.de)



**DU MUSST  
DICH NICHT IM  
KREIS DREHEN  
UM ALLROUNDER  
ZU SEIN.**

**MEHR DU ALS DU DENKST.**



Du möchtest mehr machen als nur Deinen Job? Dann bist Du bei uns genau richtig. Bei uns findest Du unzählige Jobs. Und den einen, der perfekt zu Dir passt. Mehr erfährst Du auf [www.krone.de/karriere](http://www.krone.de/karriere)

**LAGERIST (M/W/D)**

*im Zentrallager der Maschinenfabrik Bernard KRONE GmbH & Co. KG  
in Aicha vorm Wald*

- /// Du als Allrounder in unserem Ersatzteillager
- /// Direkte Verantwortungsübernahme in unserem kleinen, motivierten Team
- /// Arbeitszeitkonten und verlässlicher Ausgleich

Du fühlst Dich angesprochen?  
Dann freuen wir uns auf Deine Online-Bewerbung.



**ZUHAUSE ALLEIN?**

**WIR BRINGEN  
GESELLSCHAFT.**

Unsere betreuenden Pflegeleistungen schaffen wertvolle Momente im Alltag – mit Zeit, Aufmerksamkeit und echter Zuwendung. Für mehr Abwechslung, Sicherheit und das gute Gefühl, nicht allein zu sein.



**BAYERWALD  
Pflegedienst**

Wilhelm-Busch-Straße 8 • EGING AM SEE  
Tel. 08544 / 974 88 55 • [bayerwald-pflegedienst.de](http://bayerwald-pflegedienst.de)

**10  
JAHRE FÜR  
SIE DAI**

**AUSGEZEICHNET MIT NOTE 1,0  
VOM MEDIZINISCHEN DIENST**



**Mitteilung der Redaktion – Anzeigenschluss für Ausgabe KW 25/2026**

**Donnerstag, 11. Juni 2026 / 09:00 Uhr**